



# Rodgau Zeitung

Nr. 12 / 2025 · 59. / 47. Jahrgang · Freitag, 21. März 2025 zum Wochenende

Unabhängiges Wochenblatt · Amtsverkündigungsblatt der Stadt Rodgau

## Der Puls der Stadt Rodgau

### Straßenbeleuchtung wird nur dann voll aktiviert, wenn sie benötigt wird

**Rodgau (RZ) Herzstück des Projektes „SMART LIGHTING“, das vom Hessischen Ministerium für Digitalisierung und Innovation mit rund 1,3 Millionen Euro gefördert wird, ist die „Offene Urbane Datenplattform“. Sensordaten über das Verkehrsaufkommen, die Passantenfrequenz und die Straßenverhältnisse erlauben es zukünftig, die Rodgauer Straßenbeleuchtung in dem jeweiligen Bereich optimal und nach tatsächlichem Bedarf zu steuern.**

Basis dafür bilden innovative, auf der Plattform implementierte Analysemodelle, die die empfangenen Daten in das jeweils optimale Leuchtesetting übersetzen und dieses automatisiert an das Lichtsteuerungssystem übermitteln. Dadurch entsteht Interoperabilität zwischen Sensor- und Lichtsteuerungssystemen, die so bisher nicht möglich war. Energieeffizienz und Natur/Insekten-

schutz werden in Rodgau auf eine neue Stufe gehoben, ohne dabei die Verkehrssicherheit oder die Aufenthaltsqualität in der Stadt zu beeinträchtigen. So wird sichergestellt, dass die Straßenbeleuchtung nur dann voll aktiviert ist, wenn sie tatsächlich benötigt wird. Das spart Energie und reduziert die Lichtverschmutzung. Die „Offene Urbane Datenplattform“ trägt durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur optimierten Berechnungsgrundlage und damit zu Ressourceneinsparungen bei.

Die wissenschaftliche Begleitung durch die Hochschule Darmstadt stellt sicher, dass die Erkenntnisse aus der Testphase fundiert und reproduzierbar sind. Das Projekt konzentriert sich auf stark frequentierte Bereiche, wie die Nord-Süd-Achse Rodgaus und das Umfeld u.a. der Georg-Büchner-Schule, um einen möglichst großen Nutzen zu erzielen. Die Stadt Rodgau nutzt bei der Verkehrssensorik speziell im öffentlichen Raum eine Wärmebildtechnologie, die enorme Vorteile bietet. Denn Wärmebildsysteme detektieren die Infrarotenergie (Wärme), die von allen Menschen, Objekten



Smarte Straßenbeleuchtung in Rodgau.

(Foto: Stadt)

und Materialien abgestrahlt wird. Dabei kann diese Wärmebildsensorik auch in totaler Dunkelheit, bei schwierigen Witterungsbedingungen sowie durch Rauch und Dunst hindurchsehen, was eine stabile Zählqualität auch unter schwierigen Witterungseinflüssen mit sich bringt. Ein weiterer großer Vorteil ist die Tatsache, dass es technisch ausgeschlossen ist, personenbezogene Daten zu erfassen. Der

Leuchtenbestand in der Stadt Rodgau wird also technologie- und generationenübergreifend in ein verlässliches, dynamisch am jeweiligen Bedarf agierendes Steuerungssystem überführt, das mit hoher Flexibilität und einem Maximum an Zukunftssicherheit die Verbindung mit dem Thema „Smart City“ herstellt. Darüber hinaus sind weitere Smart City Vorhaben in das Gesamtsystem integrierbar

und damit das Potenzial für den zunehmenden Einsatz von KI gegeben, um diese Form der Steuerung im Rahmen eines selbstlernenden Systems immer weiter zu optimieren und an die Bedarfe anzupassen. Mit der „Offenen Urbanen Datenplattform“ soll die Interoperabilität von Systemen erreicht werden, welche nicht nur die Integration und die Auswertung von Daten ermöglicht, sondern die Interaktion von Sensoren, Leuchten und Steuerungssystemen mit dieser als zentrales Bindeglied erlaubt.

Der Innovationsgrad des Vorhabens wird somit durch die Implementierung verschiedener Formen der Sensorik und der Verknüpfung sämtlicher Systeme gesteigert. Über die automatisierte Steuerung der Leuchten hinaus, können die Verkehrs- und Straßendaten über entsprechende Fachdashboards weiteren Verwaltungseinheiten und Straßenverkehrsbehörden zugänglich gemacht werden. So entstehen

datengetriebene Mehrwerte, die z.B. die Verkehrsplanung und die Verkehrssteuerung mit Echtzeitdaten unterstützt, oder den Winterdienst mit Daten aus den Straßenzustandssensoren versorgt, die unter anderem Informationen zu Schnee und Eis liefern. So profitiert die Stadt von den gewonnenen Daten nicht nur von einer optimierten Leuchtensteuerung im gesamten Stadtgebiet, sondern auch in anderen Bereichen der Verwaltung, die mit der Straßenbeleuchtung nichts zu tun haben.

Langfristig sieht der Plan der Stadt Rodgau weitere Schritte vor, wie die Integration von Verkehrsdaten zur Optimierung des Verkehrsflusses und die Implementierung eines smarten Parkleitsystems. Diese Maßnahmen werden sukzessive umgesetzt und tragen dazu bei, Rodgau zu einer modernen, vernetzten und nachhaltig smarten Stadt zu entwickeln.

Heute mit Sonderbeilage  
**Clever bauen**  
schöner wohnen

## Musik zur Finissage in der Rodgau-Galerie

Ausstellung „Gucken, was passt“ wird am 26. März geschlossen

Rodgau (RZ) Die Ausstellung „Gucken, was passt“ in der Rodgau-Galerie, Nieuwpoorter Straße 90, wird am 26. März mit Musik geschlossen.

Paula Weilmünster am Kontrabass und Laurens Tauber am E-Piano begleiten die Gäste, die Künstlerin Sabine Gaiser-Koch und den Künstler Andreas Gundermann ab 18 Uhr am letzten Ausstellungsabend.

Nach acht Wochen mit erfolgreichem Begleitprogramm wie Lesung und Führung, können die Objekte an diesem Abend ein letztes Mal betrachtet werden: Gaiser-Kochs großformatige, abstrakte, von feinen geometrischen Strukturen durchzogene, monochrome Bilder und Andreas Gundermanns Werke, die abstrakte Formenwelten zeigen und aus

verschiedensten Materialien hergestellte Skulpturen.

Die beiden jungen Musiker unterhalten gekonnt lässig mit gut gelauntem Jazz und sind bestens aufeinander abgestimmt.

Auch das passt. Nicht nur Musik, sondern auch ein Umtrunk läuten den Abschied von „Gucken, was passt“ ein. Der Eintritt ist frei.

bu **BerufsAkademie Rhein-Main**  
University of Cooperative Education · staatlich anerkannt · Anmeldung: [www.ba-rm.de](http://www.ba-rm.de)

**OPEN CAMPUS**  
**SPEED-DATING**  
Studienplatzbörse! Gleich anmelden!  
Sa., 22. März '25 · 11-14 Uhr

mit **zusammen Bürgern e.v.**  
**Rodgauer Wahlverein**  
[www.zusammen-mit-buergern.eu](http://www.zusammen-mit-buergern.eu) · [kontakt@zmb-ev.de](mailto:kontakt@zmb-ev.de) · 06106/18215

**DIE GOLDMINE**  
SERIÖS · TRANSPARENT · UNKOMPLIZIERT

WIR KAUFEN:  
ALTGOLD · BRUCHGOLD · ZAHNGOLD  
GOLDMÜNZEN · GOLDBARREN · SILBERSCHMUCK  
SILBERBESTECK · LUXUSUHREN

FRANKFURTER STR. 83 · 63110 RODGAU  
TELEFON: 06106-6251762  
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 10-18 UHR · SA 10-15 UHR

**Neueröffnung Tagespflege**  
am 01. April  
in Rodgau Nieder-Roden  
„CareKomm SeniorAktiv“

Alle Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer:  
**06106 - 62 89990**

„Tagespflege ist viel mehr als nur Betreuung: Sie bietet Senioren einen Ort der Bewegung und der Freude. Gleichzeitig entlastet sie pflegende Angehörige und gibt ihnen wertvolle Unterstützung“

**Wir freuen uns auf viele schöne Momente in unserer neuen Tagespflege „CareKomm SeniorAktiv“.**

**CareKomm Pflegeteam** · Untere Marktstraße 27 · 63110 Rodgau

**SCHLEICHER**  
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken  
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden  
Tel. 06106/26 84 00 · [info@autohaus-schleicher.de](mailto:info@autohaus-schleicher.de)  
[www.autohaus-schleicher.de](http://www.autohaus-schleicher.de)

Ihre **HEIMATZEITUNGEN**  
aus einer Hand

**DAHLER**  
Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau / Offenbach [dahler.com/hanau](http://dahler.com/hanau)  
T 06181 99 11 970

Zur Website:

**Wir reden nicht von Nachhaltigkeit.**  
**WIR VERKAUFEN UND REPARIEREN.**

**Küchenstudio ELEKTROFischer**

[www.elektro-fischer-rodgau.de](http://www.elektro-fischer-rodgau.de)  
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 06106/15961

Beratung  
Verkauf  
Installation  
Kundendienst

musterhaus küchen  
FACHGESCHAFT

## Sauberhaftes Rodgau startet

### Anmeldung für die Frühlingsputzaktion

Rodgau (RZ) In Rodgau wird vom 7. April bis 2. Mai wieder die beliebte Frühlingsputzaktion „Sauberhaftes Rodgau“ durchgeführt. Die Stadtwerke unterstützen damit die Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“ der Landesregierung. Diese setzt sich für ein nachhaltiges Leben, Umweltschutz und Klimaneutralität ein. Der Schwerpunkt des Frühlingsputzes liegt auch diesmal auf

der Säuberung von Straßenrändern, Parks, öffentlichen Plätzen, Spielplätzen und Grünstreifen. Die teilnehmenden Gruppen werden jedoch gebeten, nicht im Wald und naturnahen Bereichen zu sammeln, um die Setz- und Brutzeit nicht zu beeinträchtigen. Es werden Handschuhe, Warnwesten, Zangen und Abfallsäcke zur Verfügung gestellt und die Stadtwerke Rodgau übernehmen

im Anschluss die Entsorgung der gesammelten Abfälle. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit, ihre Sammelaktion anzumelden, finden Interessierte auf der Internetseite [www.sauberhaftes-rodgau.de](http://www.sauberhaftes-rodgau.de). Fragen beantwortet die Abteilung Entsorgungsmanagement unter der Mailadresse [stoffhof@stadtwerke-rodgau.de](mailto:stoffhof@stadtwerke-rodgau.de) oder telefonisch unter 8296-4611, -4614.

Rodgau (ah) Unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ werden Bibliotheken in ganz Deutschland am 4. April erstmals bundesweit um die Wette strahlen. Die Stadtbücherei Nieder-Roden ist an diesem besonderen Tag bis 23.30 Uhr geöffnet.

Genug Zeit, um in aller Ruhe zu stöbern, Medien auszuleihen, sich auszutauschen, bereitstehende Getränke zu genießen und sich am bunten Rahmenprogramm zu erfreuen. Das Team der Stadtbücherei hat sich für die Besucherinnen und Besucher einiges einfallen lassen. Gestartet wird um 18 Uhr mit einem Kamishibai für die Kleinen. Kinder sind vom japanischen Erzähltheater fasziniert, sie lieben die Interaktion mit dem Erzähler und tauchen schnell in die Geschichte ein. Ein weiteres Kamishibai wird um 18:30 Uhr vorgeführt. Er-

wachsene können um 19:30 und um 20:30 Uhr eine klangreiche Fantasiereise erleben. Claudia Walter von „Klangreich & TrostWerkstatt“ in Alzenau führt die Teilnehmenden auf eine „Klangreise in das innere Reich der Worte und Bücher“. Begleitet wird die Fantasiereise durch Klangschalen, Gong und weitere Elemente. Die Klangreise ist kostenlos, um Anmeldung bis zum 3. April wird gebeten. Später am Abend findet ein Buch-Speed-Dating statt. Ab 21 Uhr gibt es Buchvorstellungen im Minutentakt. Bücherwürmer, Bibliophile, BookNerds und Lesebegeisterte stellen kurz und knapp ihr persönliches Lieblingsbuch vor und erfahren im Gegenzug, welche Bücher andere Menschen bewegen. Die Stadtbücherei freut sich auf reges Interesse und viele Anmeldungen zu dieser Aktion bis zum 3. April.

Hintergrundinformationen: Die erste Nacht der Bibliotheken fand im Jahr 2005 in Nordrhein-Westfalen statt, organisiert vom Verband der Bibliotheken des Landes NRW (vbnw). Alle zwei Jahre sind weitere Bundesländer wie Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg sowie Bibliotheken aus Dänemark, Belgien und Südtirol hinzugekommen. Auf Anregung des vbnw wird die Nacht der Bibliotheken ab 2025 alle zwei Jahre in allen 16 Bundesländern stattfinden. Die Schirmherrschaft der bundesweiten Nacht der Bibliotheken übernimmt Elke Büdenbender. Für sie sind Bibliotheken Orte, an denen nicht nur sehr viel Wissen lagert, sondern dieses auch zugänglich gemacht wird. „Bibliotheken sind ein Ort, an dem Geschichten und Informationen geteilt werden. Und sie sind ein Ort, an dem Neues entdeckt werden kann.“

## Tag der Befreiung vor 80 Jahren

### Gedenkveranstaltung des Vereins für multinationale Verständigung Rodgau

Rodgau (RZ) Am 26. März vor 80 Jahren wurden die Ortschaften der heutigen Stadt Rodgau und das Lager Rollwald von amerikanischen Truppen befreit und die Schreckensherrschaft der Nazis zumindest in unserer Region beendet, die allerdings in anderen Gebieten des „Reiches“ noch bis zum 8. Mai andauerte.

An diesen Tag der Befreiung erinnert der Verein für multinationale Verständigung Rodgau mit einer Veranstaltung am 21. März im Haus der Musik in Rodgau Nieder-Roden, Ober-Rodener Straße 47. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 18.30 Uhr. Wir wollen in Beiträgen der Referenten und im Gespräch nachvollziehen, wie Deutsch-

land in den Jahren bis 1933 seine Demokratie verspielt hat und wie der demokratische Neubeginn und die mühsame Aufarbeitung der Geschichte in der Region nach der Befreiung und Besetzung durch amerikanische Truppen verlaufen ist. Hierzu konnten wir Michael Jäger als Referenten und Gesprächspartner gewinnen, der in seiner Zeit im Archiv der Stadt Rodgau intensive Recherchearbeit geleistet und mit Sichtung von Dokumenten und Zeitzeugenbefragungen sachliche Grundlagen für die Aufarbeitung der problematischen Stadtgeschichte dieser Zeit gelegt hat. Auch der derzeitige Archivar der Stadt Rodgau wird anwesend sein und einen Beitrag leisten. Über Parallelen der heutigen

politischen Entwicklung zu Vorgängen in der Geschichte werden wir abschließend mit unseren Gästen diskutieren. Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet vom Trio Eben! Holz.

Eine schon wegen der räumlichen Verhältnisse nur kleine Bewirtung mit Fingerfood/Knabberien und Getränken ist vorgesehen. Der Eintritt ist frei, wegen der begrenzten Platzzahl wird aber um Anmeldung gebeten. (Tel./AB: 733325 oder Mail: [meldung@munavero.de](mailto:meldung@munavero.de)).

**HEIZUNG - SANITÄR  
BIELER**  
Inh. Alireza Samandari Toosi  
**Das Service-Team**  
Tel. 06106-61857  
[www.heizungsbau-bieler.de](http://www.heizungsbau-bieler.de)

## Neues aus dem Berliner „Hexenkessel“

### MdB Patricia Lips beim Heringessen der CDU Rodgau-Süd

Nieder-Roden (RZ) Besser hätte der Termin kaum gelegt werden können. Genau an jenem 8. März, an dem CDU/CSU und SPD ihre Sondierungsgespräche in Berlin erfolgreich beendet hatten, kamen Abends Freunde und Mitglieder der CDU Rodgau-Süd zu ihrem traditionellen Heringessen zu Beginn der Fastenzeit zusammen.

Als Ehrengast hatte man die Bundestagsabgeordnete Patricia Lips gewonnen, die bei der Bundestagswahl nicht nur den hiesigen Wahlkreis beeindruckend gewonnen hatte, sondern als Mitglied des inneren Zirkels der Unionsfraktion auch aus erster Hand berichten konnte, was in Berlin passiert. „Der neue Bundestag wird ein Hexenkessel“, fasste Lips das Ergebnis der Wahl zusammen. Sie bezog sich damit darauf, dass die AfD mit doppeltem Stimmenanteil einzieht und dass am anderen Rand „Die Linke“ vor Kraft kaum gehen kann. Die politische Mitte sein insgesamt geschrumpft. Zwar ziehe die Union trotz verkleinertem Bundestag insgesamt mit zehn Abgeordneten mehr ins Parlament, aber die FDP ist ganz rausgefallen und die SPD ist stark dezimiert.

Umso erfreulicher seien die zügigen Sondierungsgespräche zwischen Union und SPD. Das Ergebnis könne sich für die CDU sehen lassen. Der

Wunsch der Sozialdemokraten nach einer generellen Aufhebung der Schuldenbremse sei abgewehrt worden. Die Schuldenbremse soll nur für den Wehretat aufgehoben werden, damit dieser mit den Anforderungen an die Bundeswehr „atmen“ kann. Das sei notwendig, denn die Sicherheitslage könne gar nicht dramatisch genug geschildert werden. „Es besteht zum einen die Gefahr, dass Trump die amerikanischen Truppen aus Europa abzieht. Auf der anderen Seite rüstet Russland so auf, dass es in 4 bis 5 Jahren einen Angriff auf die Nato planen könnte“, warnte Lips und schloss daraus, dass „Europa auch ohne die Vereinigten Staaten so stark werden muss, dass sich niemand traut uns anzugreifen.“

Lips widersprach dem Vorwurf, mit der teilweisen Aufhebung der Schuldenbremse und dem Sonderfonds für Strukturinvestitionen über 500 Milliarden Euro habe man alle finanziellen Nöte beseitigt. „Das Thema Sparen bleibt für die CDU ganz oben auf der politischen Agenda“, versicherte Lips den mehr als 100 Zuhörern. Die Sondervermögen seien eh nur finanzierbar, „wenn durch das zusätzliche Geld auch die Wirtschaft anspringt.“ Für die Wirtschaft habe die Union in den bisherigen Gesprächen schon einiges erreicht von der Senkung der Stromsteuer über

die steuerfreien Überstunden bis hin zum Bürokratieabbau. Weitere konkrete Maßnahmen müssten in den Koalitionsgesprächen, die ja noch nicht einmal angefangen haben, beschlossen werden.

Diese Gespräche in Berlin werden gerade hier in Hessen mit großem Interesse verfolgt, denn Hessen – und damit auch Rodgau – stehen nach der Bundestagswahl vor der nächsten Wahl. Im März 2026 finden Kommunalwahlen statt.

Die Ausgangsposition dafür ist nach den Worten von Frank Lortz, dem stellvertretenden Präsidenten des Hessischen Landtages, gut. Er verwies in seinem Grußwort darauf, dass gerade für Rodgau alle direkt zu wählenden Mandatsträger von der CDU gestellt würden. Das reiche von Bürgermeister Max Breitenbach über den Landrat für den Kreis Offenbach Oliver Quilling und den hiesigen Landtagsabgeordneten Frank Lortz bis zur Wahlsiegerin im Wahlkreis 186 Patricia Lips. Zudem habe die CDU gerade in Rodgau mit einem Zweitstimmenanteil von 31,8 Prozent bei der Bundestagswahl besser abgeschnitten als im Bundesdurchschnitt.

Das gebe ebenso Rückenwind für den Kommunalwahlkampf wie die zahlreichen neuen Mitglieder, die man während des Bundestagswahlkampfes habe gewinnen können.

## Nacht der Bibliotheken

### Stadtbücherei Rodgau ist bei bundesweiter Aktion dabei

## Sonnenblumen-Wettbewerb

Rodgau (RZ) Nach der schönsten Sonnenblume fragt auch in diesem Jahr wieder die Stadtbücherei Rodgau. Dort wird der 2. Sonnenblumen-Wettbewerb für Kinder organisiert.

Kinder sollen dabei Sonnenblumen aussäen, sie den Sommer über hegen und pflegen, ihnen beim Wachsen zuschauen und ganz nebenbei viel

lernen. Die Sonnenblumen können vom 31. März bis zum 4. April während der Öffnungszeiten kostenlos in den Büchereien Nieder-Roden und Jügesheim abgeholt werden – solange der Vorrat reicht. Stichtag für die Ermittlung der Höhe der Sonnenblume ist der 31. August. Wer mitmachen möchte, schickt ein Foto der

Sonnenblume mit erkennbarem Zollstock an [buecherei@rodgau.de](mailto:buecherei@rodgau.de). Die Kinder mit den 5 höchsten Sonnenblumen dürfen sich über je einen Büchergutschein freuen.

Fragen zum Wettbewerb können ebenfalls per Mail, aber auch telefonisch unter 693-1322 in der Bücherei gestellt werden.

## Vhs: Schnupperkurs Waldbaden

### Achtsamkeitsübungen unterstützen die Entspannung

Rodgau (RZ) Shinrin-Yoku ist das Angebot im vhs Kurs Ro 030112 am Samstag, 29. März, von 14 bis 16.30 Uhr. Das begleitete Waldbaden steigert den geistigen und körperlichen Erholungswert.

Verschiedene Achtsamkeitsübungen ermöglichen das Abtauchen in den Mikrokosmos Wald und unterstützen die Entspannung. Ebenso steigern die Aufenthalte im Wald die körperliche Abwehr. Der Wirkung der Terpene (ätherische Öle in

den Pflanzen) ist zu verdanken, dass sich Schlafstörungen verbessern, die Konzentration zunimmt und der Mensch lernt, sich zu entspannen. Fachkundig angeleitete Sinnerfahrungen im direkten Kontakt mit der Natur und das Selbsterleben in Zugehörigkeit und Verbundenheit mit einer lebendigen Umgebung stehen im Kursmittelpunkt.

Mitzubringen sind wettergerechte Kleidung, gutes Schuhwerk, ggf. einen Ruck-

sack mit Wasser und Snack. Der Kurs startet am Parkplatz Lange Schneise und die Teilnahme kostet 15 Euro.

Interessierte können sich online anmelden unter [www.vhs-rodgau.de](http://www.vhs-rodgau.de) oder schicken eine schriftliche Anmeldung an die vhs Rodgau, Hintergasse 15, 63110 Rodgau.

Weitere Informationen erteilen die Mitarbeiterinnen der Volkshochschule unter den Telefonnummern 06106/693-1225 oder -1231.

## Plötzlich im Koma!

### Vortrag der Asklepios-Patientenakademie

Langen (PM) Vortrag am 26. März, um 18 Uhr: „Plötzlich im Koma! Tipps zur rechtzeitigen & selbstbestimmten Vorsorge. Informationen zu: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzlicher Betreuung, sowie die Möglichkeit einer Organspende.“ in der Neuen Stadthalle Langen, Kleiner Saal. Referenten sind Dr. Michel Schütz, Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin, Asklepios Klinik Langen & Dr. Oliver Leubecher, Notar & Fachanwalt Medizinrecht, HFBP Rechtsanwälte Frankfurt. Der Vortrag findet im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2025“ der Asklepios Klinik Langen statt. Er ist für ca. 45 Minuten konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Der Vortrag ist

kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei

In ihrem Vortrag zeigen die Referenten auf, wie wichtig eine frühzeitige, selbstbestimmte Vorsorge für den Fall einer (plötzlichen) schweren Erkrankung ist und wie Sie am besten Vorsorge treffen können. Herr Dr. Schütz und Herr Leubecher stellen die Sachlage dabei sehr anschaulich aus Sicht des erfahrenen Intensivmediziners, und versierten Rechtsanwalts für Medizinrecht und Notars dar. Während Herr Dr. Schütz auf der Intensivstation nahezu täglich mit Angehörigen von Patienten in Kontakt ist, die den weiteren Behandlungsverlauf für Patienten entscheiden müssen, wenn diese dazu nicht mehr in der Lage sind, berät Herr Leubecher seine Mandanten in der Regel bei der Erst-

lung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen, bevor der schwere Krankheitsfall eintritt. In der Veranstaltung sollen u. a. folgende Fragen beantwortet werden: Was ist der Unterschied zwischen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung? Was kann und sollte ich mit einer Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht regeln? Wie verfasse ich eine Patientenverfügung so, dass sie auch meinem Willen entspricht? Wo hinterlege ich die Dokumente, damit sie im Notfall immer gefunden werden? Wer diese und viele weitere Informationen auch zum Thema der Organspende erhalten möchte, ist herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Weitere Informationen unter Tel. 06103 / 912 – 6 14 66, s. [menger.langen@asklepios.com](mailto:menger.langen@asklepios.com).

## Kinderschutzbund informiert - die Lions helfen

Rodgau/Rödermark (RZ) Die Aufgaben des Kinderschutzbundes sind sehr vielfältig, aber (fast) nie geht es um Gewalt gegen Kinder, wie man spontan vermuten könnte. Vielmehr helfen die Vereine vor Ort in den meisten Fällen sehr praktisch Eltern mit (meistens kleinen) Kindern, die vielen Herausforderungen zu meistern, die das Familienleben mit sich bringen kann.

Dafür stehen in Rodgau und in Rödermark zwei Ortsgruppen des Kinderschutzbundes bereit, die seit 30 Jahren in allen Fragen eng kooperieren und darüber hinaus noch eigene praktische Programme anbieten. Das ist in Rödermark z.B. die Vermittlung von qualifizierten Tageseltern und in Rodgau ein besonderes Programm für Eltern im Baby-Stress nach der Geburt eines Kindes.

In der gemeinsamen Beratungsstelle beider Ortsgruppen werden Mütter und Väter in allen Schwierigkeiten beraten, die das Elternsein mit sich bringen kann. Das geschieht unkompliziert vor Ort oder auch in Kitas oder Schulen. Offene Ohren haben die geschulten Fachkräfte des Kinderschutzbundes natürlich auch für Kinder selbst, die vielleicht Stress mit Freundinnen und Freunden haben (z.B. Mobbing) oder problematische Situationen zuhause.



Über all das berichteten Sybille Stallmann-Beseler und Angelika Witte-Weisenbach aus Rodgau, sowie Elke Hochberger aus Rödermark im Lions Club Rodgau-Rödermark. Alle arbeiten → mit vielen weiteren Helferinnen und Helfern → ehrenamtlich im Kinderschutzbund.

Die Damen und Herren des Lions Clubs, die selbst die vielen gemeinnützigen Club-Aktivitäten ehrenamtlich entwickeln und durchführen, dankten für den Vortrag mit herzlichem Applaus. →Aber nicht nur: Fran-

ziska Berblinger-Wolf, die diesjährige Club-Präsidentin, überreichte dem Kinderschutzbund Rödermark zudem 1.000 Euro aus dem Erlös der Lions bei ihrem Einsatz am Verkaufstand beim letztjährigen Adventsmarkt in Ober Roden - eine Spende, die für viele Projekte des Kinderschutzbundes sehr willkommen sind und dankbar angenommen wurden.

»Kindern eine Chance geben« steht im Wimpel des Lions Clubs geschrieben. Ein Motto, das an diesem Abend auf schönste Weise wieder bestätigt und mit Inhalt gefüllt wurde. Das Foto zeigt Elke Hochberger (links) und Roswitha Laber, die sich über die Unterstützung für ihre Arbeit freuen. (Foto: Lions)

## In Rodgau angekommen: PhysioChaski Physiotherapie

Nieder-Roden (PR) Der Name „Chaski“ leitet sich von Langstreckenläufern im einstigen Inkareich ab, die über weite Entfernungen Nachrichten übermittelten. Sonja Silva-Ströker hat diesen Namen für ihre Praxis bewusst gewählt, denn sie hat sich selbst vor 16 Jahren auf den langen Weg von Peru nach Deutschland gemacht und mit Ausdauer ihr Ziel verfolgt. Nun ist sie mit ihrer Physiotherapie-Praxis in Rodgau angekommen.



in Rödermark - ein lang gehegter Traum ging damit in Erfüllung. Zahlreiche berufsspezifische Weiterbildungen wie Manuelle Lymphdrainage und Manuelle Therapie hatte sie in der Zwischenzeit absolviert.

Und vor Kurzem ergriff die Physiotherapeutin die Chance, ihre Praxis nach Nieder-Roden, ihren Wohnort, zu verlegen. Hier in der Senefelderstraße 1 (im Gebäude F2) bietet sie nun ihren Patienten eine entspannte Atmosphäre und immer ein offenes Ohr. Sonja Silva-Strökers Angebot reicht von der klassischen Krankengymnastik über Manuelle Lymphdrainage, Manuelle Therapie bis hin zu Fango- und Heißluft-Therapien.

Vor mehr als zehn Jahren hat Sonja Silva-Ströker ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Physiotherapeutin erfolgreich beendet und gemeinsam mit

ihrem Mann Stefan eine erste berufliche Heimat in Darmstadt gefunden; 2021 erfolgte der Schritt in die Selbstständigkeit

(Foto: p)

### Behinderung in Jügesheim

Rodgau (RZ) Die Straße Am Wassersturm Höhe der Hausnummer 1 wird am 1. April ab 7 Uhr gesperrt.

Die Sperrung soll voraussichtlich 2 bis 3 Stunden dauern. Zudem werden gesonderte Halteverbotsbereiche ausgeschildert.



Endlich in Rodgau angekommen!

Ihre sympathisch-kompetente Physiotherapie u.a. Krankengymnastik, Manuelle Lymphdrainage, Manuelle Therapie, Fango

**Senefelder Str. 1 / Geb. F2 im 3. Stock - barrierefrei**

Tel. 06106 - 6392974 | E-Mail: physiochaski@gmail.com

## Vorsteher/in für Ortsgericht gesucht

### Ehrenamtliche Tätigkeit in Nieder-Roden

Nieder-Roden (RZ) Im Ortsgerichtsbezirk Nieder-Roden ist die Stelle der Vorsteherin/des Vorstehers neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt im Regelfall zehn Jahre. Die Ausübung der Tätigkeit als Vorsteherin/Vorsteher erfolgt ehrenamtlich. Die Aufgaben des Ortsgerichts bestehen aus der Beglaubigung von Unterschriften und Abschriften, der Erteilung von Sterbefallanzeigen, der Nachlassicherung, der Mitwirkung bei der Festsetzung und Erhaltung von Grundstücksgrenzen und der Schätzung von Grund-

stücken. Die Aufgabe der Vorsteherin/des Vorstehers besteht hauptsächlich in der Durchführung einer wöchentlichen Sprechstunde.

Die persönlichen Voraussetzungen für die Ernennung zur Vorsteherin/zum Vorsteher sind folgende: Sie muss ihren Wohnsitz im Bezirk des Ortsgerichts haben und soll allgemeines Vertrauen genießen sowie lebenserfahren und unbescholten sein. Sie soll mit der Schätzung von Grundstücken vertraut sein, darf nicht die Besorgung fremder Rechts-

angelegenheiten geschäftsmäßig ausüben und darf nicht als Rechtsanwalt oder Notar zugelassen sein. Die Bewerbung ist schriftlich mit einem Lebenslauf, mit Angaben zur beruflichen Qualifikation und unter Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses, nicht älter als drei Monate, bis zum 4. April einzureichen.

Die Bewerbung richten Interessierte bitte an den Magistrat der Stadt Rodgau, Fachdienst 1, Fachbereich Recht und Gremien, Hintergasse 15, 63110 Rodgau.



### Blutspende in Nieder-Roden

Nieder-Roden (RZ) 119 Blutspender haben dem DRK Rodgau und dem DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg Hessen unter die Arme gegriffen, indem sie im Bürgerhaus Nieder-Roden die Ärmel hochgekrempelt haben für chronisch Kranke und Verletzte. 111 Mal konnte auch Blut abgenommen werden - insgesamt also 55,5 Liter.

Da strahlte nicht nur die ehemalige Vorsitzende Ellen Abroll. Sechs Spender feierten Premiere, alle anderen waren „Wiederholungstäter“ - so wie die Kameraden Steven Becker (links) und Thomas Schäfer. Die nächste Möglichkeit, in Rodgau Blut zu spenden, besteht am 3. April, von 16.30 bis 20.30 Uhr, im Bürgerhaus Dudenhofen. (Foto: DRK Rodgau)

### Kabarrett mit Matthias Brodowy

Nieder-Roden (RZ) Kabarettist Matthias Brodowy gastiert am Samstag, 22. März, um 20 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden, Römerstraße 15. Einlass ist ab 19 Uhr. Karten für diesen unterhaltsamen Abend gibt es in der Alten Apotheke, Schwesternstraße 10, Eingang Ludwigsstraße oder an der Abendkasse. Reservierung auch telefonisch 693-1227.

## Vhs-Kurs: Osterbrunch

Rodgau (RZ) Wer noch nicht so recht weiß, was auf den Tisch beim Osterbrunch kommen soll, kann im vhs Kurs 251030508 lecker inspirieren lassen.

Der Kurs findet am 1. April von 17.45 bis 21.45 Uhr in der Küche der Georg-Büchner-Schule, Eingang Lange Straße, statt. Gestartet wird mit kleinen Geschenken aus der Küche: Eier-

likör „spezial“, Osterhasengebäck oder Paprika-„Karotten“. Gefüllte Eier dürfen ebenso wenig fehlen wie eine Sandwich-Torte oder diverse Aufstriche. Warm wird's auch mit Polenta-Tarte und „Hasenohren“. Die Teilnahme am Kurs kostet 32 Euro und mitzubringen sind Handtuch, Schürze, mehrere Geschirrtücher, eine verschließbare Flasche für 200

ml, Behälter für Reste und ein Getränk. Die Kosten für die Lebensmittel sind im Kurspreis enthalten. Interessierte können sich online anmelden unter [www.vhs-rodgau.de](http://www.vhs-rodgau.de) oder schicken eine schriftliche Anmeldung an die vhs Rodgau, Hintergasse 15, 63110 Rodgau. Weitere Informationen unter Tel. 06106/693-1225 oder -1231.

### Behinderung in Hainhausen

Rodgau (RZ) Die Straße Zum Wingertsgrund wird Höhe der Hausnummer 50 ab dem 31. März bis voraussichtlich 25. April gesperrt. Eine Umleitung

wird nicht ausgeschildert, der Anliegerverkehr ist bis zur Baustelle frei. Grund für die Sperrung ist eine Baumaßnahme.

**Goldhaus Obertshausen**

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3  
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr  
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder  
[www.goldhaus-obertshausen.de](http://www.goldhaus-obertshausen.de)

**MOBILE**  
DER WOHN-SPASS

FRÜHJAHRSD Deals

Möbel • Teppiche • Heimtextilien • Bettwaren • Küchen

TOP ANGEBOTE - in unserem Prospekt innenliegend!



1199.-

LIANA Polstergarnitur

2299.-

-47%  
Garnitur

elekt. Sitztiefeverstellung  
GESCHENK!

GROSSE FARBAUSWAHL ZUM INDIVIDUELLEN PREIS

bis zu  
**35%**  
auf  
Möbel & Matratzen

Der riesige Mitnahmemarkt in Egelsbach von **Kempf**

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsbolpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko. \*Details siehe aktuelles Prospekt



### Einladung

Ich lade Sie zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Ehrenamt ein.

Sitzungstermin: Montag, 24.03.2025, 19:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

### Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

2 a) Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der Stadt Rodgau für das Haushaltsjahr 2025 (einschließlich des Stellenplans und weiterer Anlagen) und

b) Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2025 und Folgejahre der Stadt Rodgau nach § 101 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

3 Informationen zu aktuellen Veranstaltungen/Veränderungen im Fachdienst 8

4 Gegenseitige Unterrichtung

4.1 Aufnahme des Vereins Freunde der Kirche St. Nikolaus Jügesheim in das Vereinsförderungsprogramm der Stadt Rodgau

**Regina Grave**

Vorsitz

### Einladung

Ich lade Sie zur öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses ein.

Sitzungstermin: Dienstag, 25.03.2025, 19:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

### Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

2 Bericht Ergebnisrechnung (Budget - Haushaltsvollzug) und Finanzierung (Liquidität)

3 Bürgermeistervorlage - Erteilung von Weisungen gem. § 15 Abs. 4 KGG an die Vertreter/innen der Stadt Rodgau in der Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Dieburg betreffend die Aufnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt als weiteres Mitglied und letztlich die Vereinigung der Sparkasse Dieburg mit der benachbarten Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt; Beschlussfassung über eine Anschlussvereinbarung betreffend die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages der vereinigten Sparkasse

4 a) Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der

Stadt Rodgau für das Haushaltsjahr 2025 (einschließlich des Stellenplans und weiterer Anlagen) und

b) Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2025 und Folgejahre der Stadt Rodgau nach § 101 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

5 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Rodgau für das Wirtschaftsjahr 2025

6 Waldwirtschaftsplan 2025

7 Neuwahl des stellvertretenden Schiedsmanns für den Schiedsbezirk Süd (Jügesheim, Dudenhofen und Nieder-Roden)

8 Wahl zum Schöffen/zur Schöffin für das Ortsgericht Jügesheim

9 Wahl zum Schöffen für das Ortsgericht Hainhausen

10 Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung

11 Gegenseitige Unterrichtung

**Edgar Ott**

Vorsitz

### Spaziergang zum Jahresauftakt

Nieder-Roden (RZ) Der AKHNR startet in das Jahr 2025 mit einem geführten Spaziergang durch Nieder-Roden.

Am Sonntag, 23. März, startet die Gruppe mit Günther Keller an der Spitze um 13.30 Uhr am Heimatmuseum. Es gibt viel Spannendes zu erfahren zum Thema: „Phasen der Bebauung im Altort“.

Danach kehrt die Gruppe zu Kaffee und Riwelkuche ins Heimatmuseum ein. Auch Noch-Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Um Anmeldung wird gebeten: unter Tel. 733306 oder an: info@heimatverein-nieder-roden.de“

Rodgau (ah) Die diesjährige Flurwanderung führte die Mitglieder und Freunde des Männerchor Dudenhofen am 15. März Richtung Katharinenhof in Nieder-Roden und wieder zurück. Auf „Schusters Rappen“ ging es quer durch den Wald bis zum einem Versorgungsstopp,



### Vorfreude auf die Premiere von „Captain's Dinner“

Nieder-Roden (RZ) „Endspurt“ lautet das Motto bei den verbleibenden Proben der Laienspielgruppe. Drei Mal wöchentlich bereitet sich das Ensemble intensiv auf die beiden bevorstehenden, nahezu ausverkauften Aufführungen vor. Dies bedeutet pro Probenabend mindestens ein Gesamtdurchlauf sowie Intensivproben einzelner Szenen.

Neben den reinen Theaterproben kommen nun auch traditionell alle weiteren „Gewerke“ zusammen, die rund um die Aufführungen benötigt werden. Friseurin Sabine Popp bespricht mit den Schauspielern die Maske und Frisuren, Bauingenieur Frank Spahn bringt sein Fachwissen beim Tontechniker Richard Kraft und Tobias Geier besprechen mit dem Ensemble Besonderheiten bei den Audioeinstellungen und benötigte Ton-Einsteiger etc. Dieses Jahr steht alles unter dem Motto Kreuzfahrt - ein neues Themengebiet

für die Laienspieler - Wie baut man eine Reling? Wie kann man Bullaugen nachbauen? Welches Nebelhorn klingt am besten?

Während der Proben im Bürgerhaus zeigt sich Regisseur Benjamin Mulligan-Kraft sehr zufrieden und stolz über die Leistung der zehn Schauspielerinnen und Schauspieler. Auch die traditionell mahnen den Worte der Souffleuse Sabine Schulz, dass der Text noch nicht zu 100 Prozent sitzt, tun der guten Stimmung keinen Abbruch und wirken vielmehr motivierend.

Am 29. März um 19.30 Uhr und am 30. März um 16 Uhr kann sich das Publikum persönlich ein Bild im Bürgerhaus Nieder-Roden machen. Es sind nur wenige Restkarten für die Aufführungen der Krimikomödie „Captain's Dinner“ von Sigrid Ellenberger ausschließlich bei Ute Spahn Tel. 771344 oder online [www.laienspiel-nieder-roden.de](http://www.laienspiel-nieder-roden.de) erhältlich.

(Foto: privat)

### Männerchor auf „Schusters Rappen“

an dem die Kehlen befeuchtet wurden, um danach schönen Männerchorgesang erklingen zu lassen. Nicht vor der Kulisse der Dolomiten, aber mit der „Chinesischen Mauer“ im Hintergrund, erklangen bereits Melodien aus dem Konzertprogramm von „Bella Italia“, das

anfang Mai stattfindet. Zum Abschluss traf man sich im Restaurant des Bürgerhauses mit weiteren Sängern, denen die Wegstrecke zu mühsam war, um bei gutem Essen, so manchem Bierchen und vor allem mit viel Gesang, den Tag zu beschließen. (Foto: Verein)



### Mitradeln beim ADFC und Treff

Rodgau (RZ) Das Angebot an geführten Radtouren beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Rodgau wird fortgesetzt: Am Sonntag, 23. März, geht es um 13 Uhr auf schönen Wegen zu einer schönen Runde durch die winterliche Gegend. Nach ca. 50 km und einer Einkehr unterwegs wird man gegen 17 Uhr wieder zurück sein. Am Sonntag, 30. März, folgt die nächste Tour. Nur wird dann wegen des Beginns der Sommerzeit eine Stunde später um 14 Uhr

gestartet und man wird dann auch erst gegen 18 Uhr wieder zurück sein.

Mögliche Ziele der Touren (je nach Windrichtung und Wetter): Bachgau, Dieburger Land, Kinzigauen, entlang des Limes, die Weiher im Frankfurter Stadtwald, Kreuz und Quer durch den Kreis Offenbach, und manches mehr. Weitere Infos bei Tourenleiter Stefan Janke (Tel. 0160-4891350, Email stefan.janke@adfc-rodgau).

Mitradeln bei den geführten Radtouren des ADFC dürfen

auch Nichtmitglieder. Eine vorherige Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich. Treff- und Startpunkt ist der Hermann-Sahm-Platz zwischen Rathaus und Kirche in Jügesheim.

Am Donnerstag, 27. März, findet das monatliche Treffen des ADFC Rodgau statt. Ab 19.30 Uhr trifft man sich im Restaurant des Bürgerhauses in Dudenhofen. Dort kann man Neues aus dem Ortsverband erfahren und es gibt Gelegenheit zum gemütlichen Plausch.

### Geburtstagskinder

Dudenhofen

22.03. Havo Arslan,

22.03. Helga Schwartz,

28.03. Friedrich Scholz,

Jügesheim

24.03. Franz Kern,

25.03. Anneliese Fischer,

28.03. Gisela Lott,

Nieder-Roden

24.03. Dietmar Goetzke,

28.03. Kunigunde Finger,

28.03. Magdalene Müller,

28.03. Agnes Hürtgen,

28.03. Herbert Reinartz,

Weiskirchen

22.03. Irmgard Dürr,

24.03. Ursula Oppitz-Lather,

26.03. Ekkehard Kühnel,

26.03. Ursula Müller,

95 Jahre

85 Jahre

90 Jahre

90 Jahre

80 Jahre

90 Jahre

80 Jahre

95 Jahre

85 Jahre

85 Jahre

80 Jahre

80 Jahre

85 Jahre

90 Jahre

80 Jahre

### Apotheken-Notdienst

22.03. Schloss Apotheke

Hohebergstr. 1, Heusenstamm, Tel.: 06104/2255

23.03. Eulen Apotheke

Gustav-Heinemann-Ring 1 A, Dietzenbach, Tel.:

06074/812273

24.03. Rathaus Apotheke

Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel.: 06074/41997

25.03. Wehling von Buttler Apotheke

Kronberger Straße 11, Dudenhofen, Tel.:

06106/6277530

26.03. Flora Apotheke

Dreieichstr. 27, Obertshausen, Tel.: 06104/71650

27.03. Gartenstadt Apotheke

Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72040

28.03. Linden Apotheke

Hegelstr. 2, Heusenstamm, Tel.: 06104/61130

### Behinderung in Jügesheim

Behinderung in Jügesheim Erneuerung des Schieberkreuzes.

Die Mühlstraße wird Höhe

der Hausnummer 75 vom 24.

bis voraussichtlich 28. März

für den Autoverkehr voll gesperrt.

Anlieger können bis an die Baustelle heranfahren.

Damit ist keine Umleitung nötig.

Grund für die Sperrung ist die

**Ambulante Hauskrankenpflege Sozialstation Rodgau gGmbH**  
Borsigstraße 56, Johanniter-Haus  
Tel. **06106/3281**  
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

### NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Asklepios-Klinik Seligenstadt,

Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr

Mittwoch 14–24 Uhr

Donnerstag 19–24 Uhr

Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport

Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.

Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

**0 18 05 / 60 70 11**

### BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau:

Tel. 693-11 67, [tageseltern@rodgau.de](mailto:tageseltern@rodgau.de)

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter)

Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: [erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de](mailto:erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de)

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: [suchtberatung@bz-ost-caritas.de](mailto:suchtberatung@bz-ost-caritas.de)

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: [schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de](mailto:schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de)

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: [dksb\\_rodgau@web.de](mailto:dksb_rodgau@web.de), tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. [www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de](http://www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de)

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.

Sozialverband VdK-Rodgau Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

### Impressum

### Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, [info@rheinmainverlag.de](mailto:info@rheinmainverlag.de), Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: [redaktion@heimat-zeitungen.de](mailto:redaktion@heimat-zeitungen.de)

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: [anzeigen@heimat-zeitungen.de](mailto:anzeigen@heimat-zeitungen.de)

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 49 70 - 0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotskleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

**Fliesen-Haus** seit 1962 **GmbH**

*Ihre Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb*

*Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...*

www.fliesen-haus.de  
eMail: fliesenhaus@t-online.de  
Am Mülhacker 17 - 64839 Münster  
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

**Grabmale aus Naturstein von**  
**MARMOR STENGER** G M B H  
**NATURSTEINE**

Hegelstr. 5, Rodgau-Dudenhofen  
Tel. 0 61 06 / 29 08 00  
www.MarmorStenger.de

**FENSTER HARTMANN**

**Wir haben was gegen Einbrecher:**

**Sichere Fenster!**

*Sicherheit vom Profi: Keine Chance für Einbrecher.*

Infos hier 

**FENSTER ■ TÜREN ■ UND MEHR** fb-h.de

Sprendlinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach a.M. • T 069 846000

**stetter-lagerverkauf.de**

**Elektro-Hausgeräte**  
Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter  
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 •  
Tel. 06071/7 43 00 • verkauf@stetter-lagerverkauf.de  
Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13  
Tel. 06022/204326 • moemlingen@stetter-lagerverkauf.de

Erfolgreiches Team sucht **Servicetechniker (m/w/d)** für Elektro-Hausgeräte (Großgeräte / weiße Ware), auch Anfänger, für Aus- und Weiterbildung wird gesorgt.  
**Voraussetzung:** abgeschlossene Ausbildung in einem Elektroberuf.

**Wir bieten:** flexible Arbeitszeiten, Firmenwagen.  
**Bewerbungen / Infos:** Firma Willi Stetter e.K., z.Hd. Frau Kroj-Renker, Hauptstraße 69, 64380 Roßdorf, Telefon: 06071-71299, info@stetter-lagerverkauf.de

**Automarkt**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

**Noch Termine frei !!!**

**Wir führen aus:**

- \* PFLASTERARBEITEN
- \* Plattenarbeiten
- \* Kellerwandisolierungen
- \* Hofsanierung
- \* Erd-, Kanalarbeiten

**GAWE-BAU**  
Auf der Beune 9  
64839 Münster

**40 JAHRE JUBILÄUM**

**TEL. 06071 / 391991**  
www.gawe-strassenbau.de  
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

**5. Stammtisch der Streuobstfreunde**

Rodgau (RZ) Die StreuobstCo-Op Rodgau bietet am Sonntag, 23. März, im Vereinshaus des Wanderclubs Edelweiß (zur Gänsbrüh 2, Rodgau) zwischen 10 und 12 Uhr seinen fünften Stammtisch an. Aus terminlichen Gründen findet dieser Stammtisch nicht wie üblich am dritten Sonntag, sondern am vierten Sonntag im März statt. Als Themen sind Streuobstwiesen, Blühstreifen, Steinkäuze und Eulen sowie Wald und Feld

vorgesehen. Es ist ein offener Stammtisch und es kann jeder kommen, der Lust hat, einfach mal zwei gesellige Stunden unter Gleichgesinnten zu verbringen. Für Kaffee und Kaltgetränke wird durch das Team des Wanderclubs gesorgt.

**120 km Draht und Gitter**  
**1900 Türen und Tore am Lager**

**DRAHT WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE • GITTER • TORE**

**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810  
Fax (06071) 5161  
www.draht-weissbaecker.de  
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetoere • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

**2. Bembel Miniaturen Cup am Wochenende**

Jügesheim (RZ) 2. Bembel Miniaturen Cup 2025 am 22. und 23. März von jeweils 10 bis 17 Uhr in der Sportfabrik (Weiskircher Str. 140). Eintritt ist frei. Was wird gezeigt: Namhafte Hersteller aus ganz Europa werden in der Halle anwesend sein und ihre Produkte rund um den Figurenmodellbau anbieten. Darüber hinaus findet

ein Figurenwettbewerb mit anschließender Medallienvergabe statt. Gäste sind aus Italien, Frankreich, Schweiz, Polen, Slowakei, Tschechien, Belgien, Niederlanden und anderen Staaten hier zu Besuch. An beiden Tagen gibt es dazu Workshops mit Tips und Tricks rund um den Figurenmodellbau.

**Yoga-Wochenende**

Rodgau (RZ) Nicht nur Yoga praktizieren, sondern auch wandern und sich wohlfühlen können die Teilnehmenden des vhs Kurses Ro 030136 in Höchst/Hassenroth im Odenwald. Das Yoga-Wochenende beginnt am Donnerstag, 29. Mai, ab 14 Uhr und endet am Sonntag, 1. Juni. Es wird gemeinsam Yoga praktiziert, Spaziergänge und Wanderungen in die nähere Umgebung gemacht. Die Tage werden je nach Wetter und Stimmung gestaltet. Die Teilnahme am Kurs kostet 416 Euro. Darin die Kos-

ten für drei Übernachtungen, Vollpension, Tee, Kaffee inkludiert. Die Teilnehmenden müssen sich um ihre Anreise selbst kümmern. Informationen zum Hotel gibt es unter: www.biek-seminar-gaestehaus.de. Es gilt für dieses Angebot ein vorläufiger Anmeldeschluss am 31. März. Interessierte können sich online anmelden unter www.vhs-rodgau.de oder schicken eine schriftliche Anmeldung an die vhs Rodgau, Hintergassee 15, 63110 Rodgau. Weitere Informationen: Tel. 06106/693-1225 oder -1231.



**Kundschaft stimmte ab, wer Spende erhält**

Region (RZ) In großem Stil hat die Sparkasse Langen-Seligenstadt um die Meinung ihrer Kundinnen und Kunden gebeten und zu einer umfangreichen Befragung eingeladen. Mehrere Tausend Kundinnen und Kunden gaben daraufhin ihr Feedback ab. Davon bewerteten 92 % die Sparkasse

als „ausgezeichnet“, „sehr gut“ oder „gut“. 90 % sind in diesem hohen Maße mit dem Service zufrieden und 94 % lobten das Online-Banking des regionalen Finanzinstituts. Damit liegt die Sparkasse Langen-Seligenstadt über dem Durchschnitt der Sparkassen in Hessen, die die standardisierte

Befragung durchführten. „Natürlich freuen wir uns sehr über diese Ergebnisse – insbesondere auch über die positive Entwicklung in den letzten Jahren“, fasst Hagen Wenzel, Vorstandsmitglied der Sparkasse Langen-Seligenstadt, zusammen und betont: „Gleichzeitig sind wir sehr dankbar für die wertvollen Hinweise und Erfahrungen, die die Kundinnen und Kunden in der Befragung mit uns geteilt haben. Ihre Anliegen und Bedürfnisse sehen wir uns sehr genau an, um uns weiter kundenorientiert zu verbessern. Das intensivieren wir mit großem Tatendrang.“ Die Sparkasse Langen-Seligenstadt nutzte die Befragung auch als Chance, bei den Kundinnen und Kunden ein großes Stimmungsbild einzuholen, welchem Verein aus der Region eine Spende zugutekommen soll.

Bekanntermaßen übernimmt die Sparkasse im Sinne ihre am Gemeinwohl orientierten Geschäftsphilosophie auf diese Weise mit Nachdruck Verantwortung für das Leben der Menschen in der Region und die Gestaltung der gemeinsamen Zukunft. Und ist ein wichtiger Förderer im Kreis Offenbach. Die Unterstützung der Vereinslandschaft ist auch für den Verwaltungsratsvorsitzenden der Sparkasse Lan-

gen-Seligenstadt und Landtagsvizepräsident, Frank Lortz, eine Herzensangelegenheit. „Die Funktionen von Vereinen in unserer Gesellschaft kann man nicht überbetonen. Sie stellen nicht nur wichtige Orte für Kinder und Jugendliche dar, um zu lernen und Erfahrungen zu sammeln, sondern tragen maßgeblich zum Erhalt und der Förderung des Zusammenhalts, von Traditionen und unseres Gemeinwesens bei“, unterstreicht er. In der Kundenbefragung der Sparkasse gaben die meisten Teilnehmenden ihre Stimme für die Hospiz Stiftung Rotary Rodgau ab. Die zweitmeisten votierten für den Kulturring Seligenstadt e.V. und die drittmeisten für die NABU Naturschutzbund Deutschland Ortsgruppe Hainburg e.V. Das Foto zeigt v.l.: Kundenberater Lucas Delarü, Landtagsvizepräsident und Verwaltungsratsvorsitzender Frank Lortz, Brigitte Fecher, NABU Hainburg, Landrat Oliver Quilling, Axel Riegelmann, NABU Hainburg, Regionalcenterleiter Kai Niesen, Klaus Tinnefeld, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Langen-Seligenstadt, Vorstandsmitglied Hagen Wenzel, Vermögensberater Marcus Droste, Lothar Mark, Hospiz Stiftung Rotary Rodgau. (Quelle: Christoph Müller)

**Muttertags Buffet**

**AM 11. MAI**  
**VON 11:30 - 14:00 UHR**

**Restaurant Bürgerhaus Weiskirchen**  
Schillerstraße 27 | 63110 Rodgau

Machen Sie den Muttertag zu etwas Besonderem – Erleben Sie kulinarische Vielfalt in einem wunderschönen Ambiente.

Erwachsene 37,50€  
Kinder 6-12 Jahre 15,00€  
Kinder bis 5 kostenlos

Wir empfehlen vorab zu reservieren unter [info@buergerhaus-weiskirchen.de](mailto:info@buergerhaus-weiskirchen.de) oder telefonisch unter 06106/14042

[www.buergerhaus-weiskirchen.de](http://www.buergerhaus-weiskirchen.de)

**Oster- Buffet**

**Im Restaurant Bürgerhaus Weiskirchen**  
Schillerstraße 27 | 63110 Rodgau

**AM 20. - 21. APRIL**  
**VON 11:30-15:00 UHR**

Erwachsene 37,50€  
Kinder 6-12 Jahre 15,00€  
Kinder bis 5 Jahre kostenlos

Großes Buffet von einer frischen Salatbar, über vielfältige Vorspeisen, leckeren Hauptgerichten bis hin zu süßen Desserts

Ab 17 Uhr Genuss aus der Osterkarte a la carte

Wir empfehlen vorab zu reservieren unter [info@buergerhaus-weiskirchen.de](mailto:info@buergerhaus-weiskirchen.de) oder telefonisch unter 06106/14042

[www.buergerhaus-weiskirchen.de](http://www.buergerhaus-weiskirchen.de)



## KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

### Kath. Pfarrgemeinden Rodgau

#### Freitag, 21. März

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

#### Samstag, 22. März

14.30 Uhr: St. Nikolaus Trauung  
18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-  
vorabendmesse

#### Sonntag, 23. März

9.30 Uhr: St. Matthias Gemein-  
samer Gottesdienst der Erstkom-  
munionkinder im Pastoralraum  
11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt  
12.00 Uhr: St. Nikolaus Taufe

#### Montag, 24. März

17.20 Uhr: St. Matthias Rosen-  
kranz  
19.00 Uhr: St. Nikolaus Wortgot-  
tesdienst mit Kommunionfeier

#### Dienstag, 25. März

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige  
Messe – anschließend Rosen-  
kranz

18.30 Uhr: St. Nikolaus Kreuzwe-  
gandacht

#### Donnerstag, 27. März

8.20 Uhr: Hl. Kreuz Rosenkranz  
9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Mes-  
se

#### Freitag, 28. März

17.00 Uhr: G-Egner-Haus Evan-  
gelischer Gottesdienst  
19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige  
Messe

#### Samstag, 29. März

18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-  
vorabendmesse

### Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

#### Sonntag, 23. März

10.00 Uhr: Gottesdienst– Pfarre-  
rin Lisa Großpersky  
19.30 Uhr: Stunde unter Gottes  
Wort – Ev. Gemeindehaus

#### Montag, 24. März

19.30 Uhr: Bibelstunde – Ev. Ge-  
meindehaus

#### Dienstag, 25. März

9.00 Uhr: Mini-Kids 0 – 3 Jahre –  
Ev. Gemeindehaus

15.00 Uhr: Ökumenischer Bibel-  
gesprächskreis  
20.00 Uhr: Chorprobe „DeLumi-  
ne“

#### Mittwoch, 26. März

14.30 Uhr: Seniorenkreis 55+

**Gemeindebüro:** Puisseaux-  
platz 4, Frau Horn, Tel. 87 66 21,  
Büro-Öffnungszeiten: dienstags  
und freitags 9 – 12 Uhr, donners-  
tags 15 – 18 Uhr.

### Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

#### Sonntag, 23. März

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädi-  
kantin Stephanie Rill

#### Montag, 24. März

10.00 Uhr: Uhr Krabbelgruppe  
für Kinder von 6 Monaten bis 2  
Jahren evangelisches Gemein-  
dehaus Dudenhofen, Kontakt:  
Ann-Kathrin Eberlein Tel. 0151  
19441205

18.00 – 20.00 Uhr: Posaunen-  
chor Evangelische Kirche  
Dudenhofen

#### Dienstag, 25. März

18.15 Uhr: Cantus Novus Evan-  
gelisches Gemeindehaus

#### Mittwoch, 26. März

19.00 Uhr: Biblisches Theater  
„Noah – solange die Erde steht  
...“ Probe

#### Samstag, 29. März

14.00 – 16.30 Uhr: Osterbasteln  
für Kinder Hasen und Eier ba-  
cken, verzieren und falten ... Bit-  
te anmelden unter Tel. 624970,

oder E-Mail kirchengemeinde.  
dudenhofen@ekhn.de

#### Sonntag, 30. März

10.00 Uhr: Gottesdienst Vor-  
stellungsgottesdienst der Konfir-  
mandinnen und Konfirmanden

**Die Bücherei** ist, dienstags von  
16 – 19 Uhr und donnerstags  
von 15.30 – 18 Uhr, geöffnet.

#### Sprechzeiten Pfarrerin Christina Koch:

Sprechstun-  
de nach telefonischer Verein-  
barung, donnerstags von 18 bis  
19.30 Uhr, Tel. 06106/7799425.

**Pfarrbüro:** Kirchstraße 3, Tel.  
62497-0. Büro-Öffnungszeiten:

montags, dienstags, donnerstags  
von 10 bis 12 Uhr und mitt-  
wochs von 16 bis 18 Uhr. Freitags  
bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

### Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

#### Freitag, 21. März

19.00 Uhr: Probe Take5

#### Samstag, 22. März

14.00 Uhr: bis 23.00 Uhr: Play-  
Day für alle Generationen

#### Sonntag, 23. März

10.00 Uhr: Vorstellungsgottes-  
dienst der Konfirmandinnen  
und Konfirmanden, Gestaltung  
Konfis Kollekte für die Gemeinde  
Kinder- und Jugendarbeit, an-  
schließend Kirchcafé

#### Montag, 24. März

18.00 Uhr: Sitzung des Gemein-  
de-Aufbauvereins

20.00 Uhr: Probe Emmaus-Chor

#### Dienstag, 25. März

9.30 Uhr: Kita Kinder-Yoga mit  
Maria Dries

16.15 Uhr: Konfi-Stunde  
19.30 Probe Jügesheimer Sängere-  
vereinigung

#### Mittwoch, 26. März

15.30 Uhr: Sitzgymnastik  
18.00 Uhr: Fit durch alle Jahres-  
zeiten

20.00 Uhr: Probe Chor Mixed  
Voices

#### Donnerstag, 27. März

9.00 Uhr: Treffen Kita-Hauswirt-  
schaftskreis

10.00 Uhr: Kita-Gottesdienst

18.00 Uhr: Infoabend für die  
Herbstfreizeit

**Gemeindebüro:** Brigitte Mar-  
tin, Berliner Straße 2, Tel. 3673.

Öffnungszeiten: Dienstag 10-12  
Uhr, Donnerstag 16-18 Uhr.

### Pfarrgruppe Hainhau- sen-Weiskirchen

#### Freitag, 21. März

9-18 Uhr: Wk Eucharistische An-  
betung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-  
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Kreuzwegan-  
dacht

anschl. Wk Hl. Messe

#### Samstag, 22. März

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

15.00 Uhr: Wk Beichtgelegen-  
heit

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet  
für die Bischöfe

**Sonntag, 23. März**

9.30 - 10.30 Uhr: Hh Die Kirche  
ist für das stille, persönliche Ge-  
bet geöffnet

9.30 Uhr: Wk AMT für beide  
Gemeinden

anschl. Wk Eucharistische  
Anbetung bis 18 Uhr

11.00 Uhr: Hh Gottesdienst der  
kroatischen Mission

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-  
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

#### Montag, 24. März

15-18 Uhr: Wk Eucharistische  
Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-  
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-  
bet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

#### Dienstag, 25. März

**Verkündigung des Herrn,  
Hochfest**

9.00 Uhr: Wk Eucharistische An-  
betung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-  
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet  
für alle alten und kranken Men-  
schen unserer Pfarrgemeinde  
sowie für die Bewohner im Haus  
Julia und Haus St. Hildegard

18.00 Uhr: Wk Amt vom Hoch-  
fest für beide Gemeinden

18-20 Uhr: Hh Gebet für die  
Priester

19.30 Uhr: Wk Gebetskreis im  
Jugendheim

**Mittwoch, 26. März**

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

10.30 Uhr: Hh Wortgottesdienst  
mit Kommunionfeier im Haus  
St. Hildegard

15 - 16.45 Uhr: Hh Eucharisti-  
sche Anbetung

15.00 Uhr: Hh Barmherzigkeits-  
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-  
bet

anschl. Wk Beichtgelegenheit für Kurzbeich-  
ten

**Donners-  
tag, 27. März**

15-18 Uhr: Wk Eucharistische  
Anbetung

9.30 Uhr: Kita Kinder-Yoga mit  
Maria Dries

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-  
rosenkranz

15.30 Uhr: Wk Erstkommuni-  
onunterricht im Jugendheim

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-  
bet

anschl. Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische An-  
betung bis 20.30 Uhr

### Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau-Rembrücken

#### Freitag, 21. März

18.00 Uhr: Jugendtreff

19.30 Uhr: Treffen des Frauen-  
gruppe 30+ im Bonhoeffer-Haus

**Sonntag, 23. März**

10.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Gustav-Adolf-Kirche

**Dienstag, 25. März**

15.30 Uhr: Konfirmandenunter-  
richt im Bonhoeffer-Haus

**Gemeindebüro:** Dietrich-Bon-  
hoeffer-Straße 2-4, Weiskirchen,  
Frau Lemper, Tel.: 8602 – 11.

Öffnungszeiten: Montag und  
Mittwoch 10 – 12 Uhr, Dienstag  
und Donnerstag 15 – 17.30 Uhr.

### Besinnungsnachmit- tage zur Fastenzeit im Schönstattzentrum

Weiskirchen (RZ) Für Mittwoch  
26. und Donnerstag 27. März  
von 14 bis 18 Uhr wird wieder

herzlich eingeladen zu den Besinnungsnachmittagen „Pilger der Hoffnung“. Mit Liedern und Kurzvortrag, Beichtgelegenheit, Lichterrosenkranz, stille Anbetung im Kapellchen, Kaffee und Kuchen, Adventsbasar und zum Abschluss um 17 Uhr Eucharistiefeier. Anmeldungen an Tel. 16927 oder info@schoenstatt-mainz.de.

## Lesung in der EÖB Dudenhofen mit Krimi-Größe Michael Kibler

Dudenhofen (RZ) Aus Anlass ihres 70-jährigen Bestehens hat die Evangelische Öffentliche Bücherei (EÖB) Dudenhofen den Darmstädter Krimi-Autor Michael Kibler zu einer Lesung am Freitag, 28. März, um 19 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr) in das Evangelische Gemeindehaus, Kirchstr. 3, eingeladen.

Michael Kibler liest aus seinem

aktuellen Buch „Letzter Atem“ aus der Darmstädter Krimi-Reihe mit Privatdetektiv Steffen Horndreich und Partnerin Jana Welzer.

Eintrittskarten können ab sofort im Vorverkauf für 7,00 Euro zu den Öffnungszeiten (dienstags 16-19 Uhr und donnerstags 15.30-18 Uhr) in der EÖB erworben werden. Außer-

dem können Karten im VVK auch über [buecherei@evkirche-dudenhofen.de](mailto:buecherei@evkirche-dudenhofen.de) vorbestellt werden.

Die Lesung aus Anlass des 70. Geburtstags der Evangelischen Öffentlichen Bücherei fügt sich ein in die Jubiläums-Veranstaltungen der Evangelischen Kirchengemeinde Dudenhofen und örtlicher Vereine.

## Trauer-Lokal

### Hospiz am Wasserturm lädt ein

Rodgau (RZ) Am Donnerstag, 27. März, veranstaltet das Hospiz Am Wasserturm das nächste Trauer-Lokal-Treffen. Es findet um 19 Uhr in oder in der Nähe von Rodgau statt. Menschen, die in der Mitte des Lebens ihre Partnerin oder ihren Partner verloren haben, können hier in den Austausch kommen. In ungezwungener Atmosphäre wird gemeinsam

in einem wechselnden Restau-  
rant in der Umgebung geges-  
sen.

Den Treffpunkt erfahren die Interessierten bei der Anmeldung unter 06106 – 6 27 81-0 oder per E-Mail an [hospiz-am-wasserturm@mission-leben.de](mailto:hospiz-am-wasserturm@mission-leben.de). Das Hospiz Am Wasserturm wird von der Mission Leben betrieben, einem gemeinnützigen und diakonischen Unter-

nehmen aus Darmstadt.

Das Trauer-Lokal ist keine feste Trauergruppe. „Wir möchten einen Raum für Menschen schaffen, deren Partnerin oder Partner viel zu früh verstorben ist. Hier können sie ins Gespräch kommen, ohne sich erklären zu müssen. Interessierte sind jederzeit willkommen“, erläutert Hospizleiterin Claudia Bauer-Herzog.

## Info-Abend für die Konfirmandenzeit

Jügesheim (RZ) Jugendliche, die nach den Sommerferien die 8. Klasse besuchen, sind mit ihren Eltern am Donnerstag, 24. April, um 18 Uhr zu einem Informationsabend in die Jügesheimer Emmausgemeinde eingeladen, um sich für das Konfirmandenjahr 25/26 anzumelden. An diesem Abend wird das Konzept der Konfirmandenzeit vorgestellt. Offiziell werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Familiengottesdienst beim

Entenrennen am 29. Juni ein-  
geführt.

In ihrem gemeinsamen Jahr bis zur Konfirmation beschäftigen sich die jungen Leute auf vielfältige Weise mit Glaubens Themen und beziehen sie auf das eigene Leben. Auf dem Weg vom Kind zum Erwachsenen gibt es für Jugendliche viele Fragen und Umbrüche, für die der christliche Glauben Mut machende und Orientierung vermittelnde Antworten anbietet. Zur Anmeldung sollten die Tau-

furkunde oder – falls die Taufe noch aussteht – die Geburtsurkunde mitgebracht werden. Es gibt auch wieder die Möglichkeit, dass ein Kind mit Beeinträchtigung Konfirmationsunterreicht in Einzelbetreuung erhält.

Informationen über die Evangelische Emmausgemeinde Jügesheim, Berliner Straße 2, gibt es übrigens über [www.emmaus-juegesheim.ekhn.de](http://www.emmaus-juegesheim.ekhn.de) sowie auf Instagram und Facebook.

## PlayDay feiert den Frühling

Jügesheim (RZ) Ganz im Zeichen des Frühlings steht der PlayDay der Jügesheimer Emmausgemeinde am Samstag, 22. März. Spielthemen sind Natur und Umwelt in all ihren Fazet-

ten. Wer sich nicht so gern mit Flora und Fauna befassen mag, findet auch ein breites Angebot an anderer spielerischer Kurzweil.

Der PlayDay an der Berliner

Straße 2 findet von 14 bis 23 Uhr statt und wendet sich wie stets an alle Generationen. Zeitliches Quereinsteigen ist jederzeit möglich. Es dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden.



## Musikverein 1910 Dudenhofen wählt neuen Vorstand

Dudenhofen (RZ) Der Musikverein 1910 Dudenhofen hat im Bürgerhaus Dudenhofen einen neuen Vorstand gewählt. Bei der Jahreshauptversammlung wurden Rainer Fenchel, Pascal Koppe und Torsten Eckert in den geschäftsführenden Vorstand berufen.

Lutz Frank bleibt in seiner Funktion als zweiter Rechner,

während Elias Rausch das Amt des Notenwarts übernimmt. Jannis Gröpl wurde zum neuen Schriftführer gewählt. Als Beisitzer verstärken die Neuzugänge Elly Wolf, Luisa Apenburg und Stephan Arnold das Team, während Gerhard Jost und Matthias Fenchel in ihren Ämtern bestätigt wurden.

Der Verein bedankt sich bei den

ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Sonja Renda, Elke Gröpl und Florian Klein für ihr langjähriges Engagement. Der neu gewählte Vorstand blickt optimistisch auf die kommenden zwei Jahre und setzt sich dafür ein, den Verein weiter voranzubringen.

(Foto: Verein)

# Scholzekreuz 2025

Förderkreis für kulturelle  Projekte Dudenhofen e.V.



Ein fester Bestandteil beim alljährlichen Treffen am „Scholzekreuz“: Pfarrerin Christina Koch. Sie spricht das geistliche Wort und spendet den Segen. Die Gäste freuen sich immer über das Dabeisein der beliebten und tatkräftigen Seelsorgerin.



Der langjährige Landtagsabgeordnete und Präsident des Musikverbandes Untermain, Bertholt Rütth (links) und Alexander Schäfer, der stellv. Vorsitzende des Musikvereins „Spessartklang“ Hobbach.



Weltmeisterin Maja Novosel (links) und Einrad-Abteilungsleiterin Elke Dubberstein vom TSV Dudenhofen.

## GEFÄSS- UND ENDOVASKULÄRE CHIRURGIE



„Gefäßerkrankungen können schwerwiegende Folgen hervorrufen. Daher ist die frühzeitige Behandlung unser Ziel.“



### Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Erkrankungen der Haupt- und Halsschlagader
- Durchblutungsstörungen wie Schaufensterkrankheit & Diabetisches Fußsyndrom
- Krampfadern & Chronisch Venöse Geschwüre
- Shuntchirurgie



### Innovative Verfahren

- Kontrastmittelfreies Vorgehen
- Stoßwellentherapie
- Minimal-invasive Behandlung bei Krampfadern



### Indikationsambulanz

Chefarzt Prof. Dr. Dr. med. K. Donas  
Terminvereinbarung unter:  
06103 / 912 61 46 3  
[www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden](http://www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden)



**ASKLEPIOS**  
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen  
[www.asklepios.com/langen](http://www.asklepios.com/langen)

## ALLGEMEINCHIRURGIE & PROKTOLOGIE JETZT IM ASKLEPIOS MVZ RODGAU

Christian Weichbrodt  
Facharzt für  
Allgemeinchirurgie &  
Proktologie



### Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Proktologie / Enddarmkrankungen
- Weichteiltumore, Hautveränderungen
- Abszesse, Weichteilinfekt
- Groß Zeh Infekte
- Bauchwandbrüche (Hernien)
- Leistenbrüche, Nabelbrüche, Narbenbrüche, Bauchwandbrüche, Rezidive
- Port Versorgung (Implantation und Explantation)



### Terminvereinbarungen unter:

Tel: 06106-26810 oder  
[mvz08.seligenstadt@asklepios.com](mailto:mvz08.seligenstadt@asklepios.com)  
oder über den Online  
Samedi Terminkalender



**ASKLEPIOS MVZ**  
MVZ HESSEN GMBH

Asklepios MVZ Rodgau  
Kronberger Straße 11, 2. Etage, 63110 Rodgau



## Kratz Immobilien

Mein Maklerbüro seit 1993

Tel. 06106 - 23741

E-Mail: [kratz-immobilien@t-online.de](mailto:kratz-immobilien@t-online.de)

### SUCHE:

2 - 4 Zimmer ETW's  
von 60 - 100 m²

1, 2 und Mehrfamilien-  
häuser - auch Grundstücke  
sowie Abrissgrundstücke für  
Ein- und Mehrfamilienhäuser



Das Highlight aus  
unserer Backstube

[www.schaefer-rodgau.de](http://www.schaefer-rodgau.de)



Kompetent.  
Professionell.  
Ganzheitlich.



## ASKLEPIOS PSYCHIATRIE LANGEN

DU SUCHST EINE HERAUSFORDERUNG?  
KOMM IN UNSER TEAM!

Unser Team umfasst zahlreiche Berufsgruppen wie:

- ☑ Pflegekräfte
- ☑ Fachtherapeuten (z.B. Physio-, Ergo-, Bewegungs-, Arbeits- und Kunsttherapeuten)
- ☑ Psychologen
- ☑ Sozialarbeiter
- ☑ Ärzte

Wir bilden aus:

- ☑ Pflegefachfrau/Pflegefachmann mit Schwerpunkt Psychiatrie

Unsere Benefits:

- ☑ umfangreiche interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- ☑ ein unabhängiger professioneller Beratungsdienst bei beruflichen und privaten Herausforderungen
- ☑ Asklepios Zentralbibliothek online: Bibliothek mit umfangreicher Fachliteratur
- ☑ Asklepios Card & Asklepios Shop: Rabattangebote für Beschäftigte uvm.
- ☑ Jobrad
- ☑ ASKME: unser Social Intranet
- ☑ ASKNOW: Lernportal für Fort- und Weiterbildungen



# Wärme drinnen. Kälte draußen. PORIT kann das.

Wie viel Heizkosten die Bauweise mit PORIT bei Ihrem nächsten Projekt sparen kann, besprechen Sie gerne mit unserem Fachberater.

[www.porit-kann-das.de](http://www.porit-kann-das.de) 06106 280999



## Frühjahrsputz leicht gemacht

## So bleibt mehr Zeit für die schönen Dinge!

Der Frühling steht vor der Tür und während es draußen blüht und duftet, bemerken wir in unseren eigenen vier Wänden graue Staubmäuse in jeder Ecke. Der Frühjahrsputz steht an! Doch wer möchte schon seine kostbare Zeit mit stundenlangem Putzen verschwenden?

Mit diesen vier Tipps gelingt der Frühjahrsputz mühelos in kürzester Zeit – damit du den Frühling in vollen Zügen genießen kannst!

## 1. Frühjahrsputz sinnvoll aufteilen

Der Frühjahrsputz kann schnell überwältigend wirken. Ein hilfreicher Tipp: Teile die Aufgaben auf und widme dich jeden Tag einem anderen Raum. So bleibt der Aufwand überschaubar und du vermeidest das Gefühl von Überforderung.

## 2. Staub weg in Sekunden dank des Swiffer Staubmagneten

Über den Winter sammeln sich in unserem Zuhause nicht nur Erinnerun-

gen an gemütliche Stunden, sondern auch Staub – auf Jalousien, Regalen und Deko-Pieces. Hier bietet der Swiffer Staubmagnet die optimale Lösung: Mit seinen speziell entwickelten Staubfangtüchern zieht er Staub, Haare und Allergene wie ein Magnet an und hält sie sicher fest – ohne, dass du Möbel verrücken oder Deko umstellen musst. Dank der einfachen Anwendung geht das Staubwischen nicht nur supereinfach und schnell, du entfernst dabei auch effektiv 100 Prozent Staub.\*



## 3. Sprühen, Wischen, Fertig: streifenfreier Glanz in der Küche

Der Frühjahrsputz ist die ideale Gelegenheit, Kochflächen wieder zum Glänzen zu bringen. Das Meister Proper Sprühen, Wischen, Fertig Küchenspray entfernt mühelos und effektiv bis zu 100 Prozent der täglichen Fettrückstände und sorgt für streifenfreie, glänzende Oberflächen. Der frische Orangen-duft sorgt für frühlingshafte Frische und rundet damit die Reinigung perfekt ab.

Immer noch nicht motiviert, den Frühjahrsputz zu starten? Mach deine Lieblingsmusik an, dreh noch etwas lauter und schon kann's losgehen.

Mit den richtigen Hilfsmitteln und ein paar einfachen Tricks wird der Frühjahrsputz schnell und effizient erledigt, sodass du den Frühling in vollen Zügen genießen kannst. \* funktioniert bei allen Hausstaubtypen

ANZEIGE

## Feines Händchen

Der anspruchsvolle Job eines Lkw-Fahrers beim Speziallogistiker

(djd-p). Sowohl auf Menschen, die bereits in der Transportbranche tätig sind, als auch auf Quereinsteiger, warten bei Speziallogistikern anspruchsvolle Tätigkeiten. Denn der Transport wertvoller Gegenstände erfordert Sorgfalt und ein Gespür für die Besonderheiten der Fracht. Das Unternehmen Hasenkamp hat sich auf die Logistik für Kunst- und Kulturgüter sowie für sensible und hochwertige Transport- und Lagergüter spezialisiert. „Ein Job als Lkw-Fahrer bei uns unterscheidet sich wesentlich von dem bei einer klassischen Spedition“, so Geschäftsführer Thomas Schneider. Die



Fahrer seien in einem Zweier-team unterwegs und würden die Güter länger als üblich begleiten: „Bei einem Kunstwerk beginnt die Arbeit mit dem Verpacken und Verladen beim Kunden und ist erst mit dem Auspacken und der Installation im Zielmuseum abgeschlossen.“

Infos zu offenen Stellen: [www.lkwjob-hasenkamp.de](http://www.lkwjob-hasenkamp.de)

## Zumba Special „ABBA“

Jügesheim (RZ) Zumba-Special „ABBA“ bei den Sportfreunden Rodgau am Sonntag, 6. April, von 15 bis 16.30 Uhr in der EVO-Sportfabrik, Weiskircher Straße 140.

Ob Anfänger oder erfahrene Tänzerinnen und Tänzer – dieses Special ist für alle, die sich gerne zur Musik bewegen und für eineinhalb Stunden den Alltag vergessen möchten.

Anmeldungen bitte über [info@sportfreunde-rodgau.de](mailto:info@sportfreunde-rodgau.de) oder die Sportfreunde App.

Ihre HEIMATZEITUNGEN aus einer Hand

## RLT Rodgau erfolgreich bei Meisterschaften

Hartmut Wirth mit 75 erneut Deutscher Meister auf der 50km Distanz

Rodgau (RZ) Innerhalb des 4. HaWei50 - 50 km Ultralauf rund um den Hardtsee fand am Samstag, den 22.02. die Deutschen Meisterschaft im 50 km Ultramarathon statt. Die Bedingungen für ein schnelles Rennen waren ideal: flache Strecke, fast komplett asphaltiert, beste Lauftemperatur und kein Wind. So ist es nicht zu verwundern, dass fünf Männer unter den magischen 3 Stunden blieben und in der M85 ein neuer Weltrekord gelaufen wurde. An Meisterschaften kann man nur mit einem gültigen Startpass teilnehmen. Daher waren nur 281 Finisher auf der Ergebnisliste der Meisterschaft und 583 auf der des freien Laufes zu finden. Vom Rodgau-Lauftreff waren 3 Mitglieder mit beachtlichen Leistungen am Start. Schnellste war Sabine Beck, die in 4:04:49 den 4. Platz ihrer AK W40 errang und ihre persönliche Bestzeit vom Vormonat noch einmal um 19 Minuten verbesserte. Dem nicht genug, unterbot sie den seit 30 Jahren bestehenden RLT-Vereinsrekord der Frauen um 12 Minuten. Anfangs war sie gemeinsam mit ihrem Mann Andy gelaufen, der in 4:07:15 folgte u. Auch er konnte seine persönliche Bestzeit um gute 19 Minuten verbessern. Vereinsvorsitzender Hartmut Wirth lief sehr gleichmäßige Rundenzeiten und lies sich gar nicht aus der Ruhe bringen, obwohl ein AK-Konkurrent vor ihm lag, der mit guter Marathonzeit auf sich aufmerksam gemacht hatte. Nach der halben Strecke musste dieser seinem hohen Anfangstempo Tribut zollen und Hartmut konnte bei km 30 vorbei ziehen und erlebte sich in 5:00:10 Stunden erneut den Meistertitel der Altersklasse M75. Die guten Ergebnisse waren auch der super Streckenbetreuung, mentalen Unterstützung sowie der Anfeuerung von Dorothee Wirth und Christoph Oestreich-Schuck zu verdanken. Eine Woche zuvor beim Halbmarathon über 21,1 km in Mörfelden war Sabine Beck bereits persönliche Bestzeit in 1:34:50 gelaufen und hatte nicht nur ihre AK W40 gewonnen, sondern den 20 Jahre alten Vereinsrekord von Dorothee Wirth um mehr als eine Minute unterboten. Ihr Mann Andy Beck hatte die Ziellinie ebenfalls

in persönlicher Bestzeit von 1:39:19 überlaufen. Am gleichen Wochenende war Thomas Fischer beim Wohltätigkeitslauf über 80 km und 1900 Höhenmetern von Göttingen auf den Brocken gelaufen. Mit den Startgeldern werden gemeinnützige Einrichtungen unterstützt und gefördert. Diese stellen sich am Vorabend beim Briefing vor und am Veranstaltungstag unterhalten sie einen Verpflegungsstand auf der Strecke, um sich bei den Läufern zu bedanken. Thomas erreichte den höchsten Berg des Harzes nach 9:11:00 als 2. seiner AK. Am 01.03. lief er beim 2. Otzberger Karnevalultra über 45 km und 1350 Höhenmetern in 4:38:02 auf Platz 3 gesamt und Sieg in seiner AK M55. Beliebt und sehr erfolgreich bei den aktiven RLTlern sind in der kalten Jahreszeit die Winterlaufserien von November bis Februar. Die 3 schnellsten Ergebnisse kommen in die Serienwertung und abgerechnet wird in der Altersklasse in der die Serie begonnen wurde. Am 15. Februar war der letzte Lauf in Seligenstadt. Hier werden die Platzierungen addiert. Auf der 10 km Distanz gewann Christoph Oestreich-Schuck mit 31 Punkten (43:43/44:07/43:56) seine AK M55. Jörg Kugler belegte mit 80 Punkten (49:50/49:45/49:52) Platz 3 der M50. Auf der 5 km Distanz gewann Kati Patzke mit 45 Punkten (22:48/22:30/22:43) souverän in Ihrer AK W40 und wurde 3. Frau gesamt. Karsten Döllinger belegte mit 71 Punkten (24:21/25:05/24:22) Platz 3 und Gunther Winter mit 82 Pkt. (26:08/25:02/24:35) Platz 4 der M50. Stefanie Assion wurde 2. ihrer AK mit 125 Pkt. (29:50/30:02/30:14). Auch Gerhard Walper erkämpfte sich mit 130 Pkt. (30:22/30:14/30:19) Platz 2 seiner AK. Zwischen seinem schnellsten und langsamsten Lauf lagen nur wenige Sekunden. Gerhard Appelhaus gewann seine AK mit 148 Pkt. (31:53/31:56/32:43) ebenso wie Ulrich Neumann mit 162 Pkt. (34:25/33:48/32:38). Die 2. Vorsitzende des Rodgau Lauftreffs Birgit Schrottenbaum, belegte mit 174 Pkt. (34:48/37:20/35:25) Platz 3 und Hendrika Appelhaus-Bosch mit 189 Pkt. (47:39/47:03/45:12) Platz 4 der W60. Neumitglied Hendrika konnte ihr Tempo

von Lauf zu Lauf steigern. Auch bei der Winterlaufserie in Rodgau war der RLT Lauftreff stark vertreten: Schnellste im Vereins-Trikot war hier Michael Ostermann mit einer Serien-Gesamtzeit von 1:59:44 (40:06/39:36/40:03) und Platz 4 der M45 und Christoph Oestreich-Schuck in 2:09:31 (43:12/43:40/42:40) ebenfalls Platz 4 der M55. Zehn Minuten später folgte Thomas Schäfer in 2:19:53 (46:22/46:30/47:02). Jörg Kugler kam auf eine Gesamtzeit von 2:26:27 (48:51/49:24/48:14), dicht gefolgt von der schnellsten RLTlerin Annett Sovonja auf Platz 3 der W40 in 2:27:18 (49:30/50:52/46:56) und Frauke Ostermann auf Platz 2 der W45 in 2:27:40 (49:30/48:56 Bestzeit/49:16). Hartmut Wirth gewann jeden Einzellauf (53:40/54:32/52:14) in seine M75, somit auch die Serie in 2:40:26. Frank Lorenz blieb mit 2:51:46 (57:23/56:53 Bestzeit/57:31) ebenfalls unter der 3-Stunden-Marke. Gerhard Walper belegte mit 3:05:27 (1:01:56/1:02:04/1:01:28) Platz 4 der M70. Marita Hermes kam mit einer Gesamtzeit von 3:15:13 (1:05:38/1:04:24/1:05:12) auf Platz 4 der W65. Gerhard Appelhaus ging es mit 3:26:35 (1:12:19/1:10:38/1:03:39 Best-

zeit) gemütlich an und steigerte sich von Lauf zu Lauf. Bei bester Stimmung startete am 9. März um 12:30 Uhr die Crosslauf-Meisterschaft des Kreises Offenbach/Hanau im Rahmen des 20. Offenbacher Rosenhöhe-Waldlaufes. Auch hier stand der Rodgau-Lauftreff mehrfach auf der obersten Stufe des Siegertreppchens: Schnellster RLTler war Andy Beck in 43:47 auf Platz 3 der M40, gefolgt von seiner Frau Sabine in 44:09 auf Platz 1 der W40, beide mit persönlicher Bestzeit auf der 10 km Distanz. Hartmut Wirth gewann in 52:50 die M75, dicht gefolgt von Jörg Kugler in 52:54 auf Platz 5 der M55. Gerhard Appelhaus überquerte die Ziellinie nach 1:06:31 auf Platz 7 der M65 und Ulrich Neumann gewann in 1:15:02 die M80 und älter. Am Samstag, 5. April, organisiert der Rodgau-Lauftreff e.V. den RLT Frühlinglauf über 5 km mit Zeitmessung und am 12. April startet er mit dem „Run up“ in die neue Laufsaison. Hierzu sind alle Interessierte herzlich eingeladen vor 15:00 Uhr an der Waldfreizeitanlage Rodgau-Hainhausen vorbeizukommen. Weitere Informationen sind unter [www.rlt-rodgau.de](http://www.rlt-rodgau.de) nachzulesen.

Rodgau (RZ) Die SKG Rodgau bietet Schwimmkurse für Kinder ab fünf Jahren im Hallenbad Großkrotzenburg an. Ziel dieser Kurse ist es, dass die Kinder sich selbstständig und ohne Hilfe und Hilfsmittel im Wasser bewegen können. Kindgerecht werden ihnen diese Fähigkeiten durch eine Schwimmtrainerin vermittelt. Am Ende kann das Seepferdchen abgenommen werden.

Neue Kurse starten ab dem 22. April. Die Kurse findet einmal wöchentlich dienstags um 14.45 Uhr, 15.30 Uhr oder um 16.15 Uhr statt und gehen über 10 Termine. Es gibt noch freie Plätze. Eine Anmeldung ist über die SKG Geschäftsstelle erforderlich, die auch gerne weitere Auskünfte erteilt: Tel. 645130 oder per E-Mail: [info@skg-rodgau.de](mailto:info@skg-rodgau.de).

## Freie Plätze im Anfänger-Schwimmkurs

## Führungswechsel beim HSG-Regionalliga-Team

Rodgau (RZ) Die Verantwortlichen der HSG Rodgau Nieder-Roden haben sich nach intensiven Diskussionen dafür entschieden, einen sofortigen Trainerwechsel beim Regionalliga-Team vorzunehmen. Ab sofort wird das Duo Jan Redmann und Andreas Knaf die Verantwortung für „die Zwote“ übernehmen und mit allen Mitteln versuchen, den Klassenerhalt zu schaffen. „Nach der deprimierenden Niederlage beim TV Petterweil, in der die Art und Weise und vor allem wie kampflös sich die Mannschaft präsentiert hat, leider enttäuschend war, haben wir uns zu einem Trainerwechsel entschlossen. Vielen Dank an Jan und Andi, die uns in der Situation direkt helfen, so Marco Rhein, der als Sportlicher Leiter die schwere Entscheidung mit getroffen hat. „André und Felix hatten einen Riesenanteil am Erfolg der letzten Jahre mit dem Highlight des Aufstiegs in die Regionalliga. Beide identifizieren sich voll mit dem Verein, es sind Freundschaften entstanden, umso bitterer ist die Situation.“ Mit Seitz, der seit sechs Jahren in verschiedenen Funktionen bei den Baggerseepiraten tätig ist, wird auch Co-Trainer Felix Hain somit nicht mehr an der Seitenlinie stehen.





VORHER NACHHER



VORHER NACHHER



## IHR PROFI RUND UMS HAUS

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- und Firmenaufösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen

- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage



VORHER NACHHER



VORHER NACHHER



VORHER NACHHER



VORHER NACHHER

100% Kundenzufriedenheit!

KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de  
www.christians-hausmeisterservice.de  
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16

Tel. 06106/2791922